

Presseinformation

22. März 2021

LR Schleritzko stärkt das Gedächtnis Niederösterreichs

Gemeindearchive werden bei Modernisierung unterstützt

Wer die Vergangenheit nicht kennt, kann die Gegenwart nicht verstehen und die Zukunft nicht gestalten. Aus diesem Grund hat Landesrat Ludwig Schleritzko die Förderinitiative Gemeindearchive 2021 – 2023 ins Leben gerufen. „Seit 100 Jahren ist Niederösterreich mittlerweile ein eigenständiges Bundesland. In dieser Zeit hat unser Land viel erlebt und vor allem vieles umgesetzt. Mit unserer Förderoffensive sorgen wir dafür, dass historisches Wissen über die Jahrzehnte hinweg erhalten bleibt. Jeder einzelne Euro, der in dieser Förderoffensive steckt, stärkt sozusagen das Gedächtnis des Landes Niederösterreich“, so Ludwig Schleritzko. In den Jahren 2021 bis 2023 stehen dafür jährlich 100.000 Euro an Fördermittel zur Verfügung. Gefördert werden maximal 30 Prozent der getätigten Ausgaben.

Die Förderinitiative ist bereits sehr erfolgreich angelaufen. „Das Verständnis für unsere Vergangenheit und damit das Gefühl der Verbundenheit mit unserem Land fängt bei den Gemeinden an. Gesichert wird unser historisches Erbe in den Archiven der Gemeinden. Deshalb ist es mir ein besonderes Anliegen die Gemeindearchive zu unterstützen“, freut sich Landesrat Ludwig Schleritzko über das rege Interesse der Gemeinden an der neuen Förderoffensive.

Eine der Gemeinden, die auf das Förderangebot zurückgreift, ist die Bezirkshauptstadt Gänserndorf. „Bei uns in Gänserndorf soll das Gemeindearchiv ein Ort werden, an dem die Quellen unserer Geschichte nicht nur nach modernen Standards aufbewahrt und gesichert werden, sondern wo sie auch für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt zugänglich und hautnah erlebbar sind“, bedankt sich LAbg. Bgm. René Lobner für die Unterstützung des Landes NÖ beim Ausbau und der Adaptierung der Archivräumlichkeiten der Stadt Gänserndorf.

Abgewickelt wird die Förderung vom NÖ Landesarchiv. Dessen Direktor Roman Zehetmayer ergänzt: „Als Kompetenzzentrum des Landes begleiten wir die Fördermaßnahmen und stehen mit unseren Expertinnen und Experten beratend zur Seite. Die Möglichkeiten zur Unterstützung reichen von baulich-infrastrukturellen Maßnahmen über technische und restauratorisch-konservatorische Investitionen bis hin zur Mitwirkung bei der Ordnung und Inventarisierung von Archivalien.“

Presseinformation

Weitere Informationen: Büro LR Schleritzko, Florian Krumböck, BA, Telefon 02742/9005-13546, E-Mail florian.krumboeck@noel.gv.at



Landesrat Ludwig Schleritzko, Archivdirektor Roman Zehetmayer und LAbg. Bgm. René Lobner (v.l.n.r.)

© NLK Filzwieser